

Kleines Tagblatt

Der Freizeitclub **Alte Abtei Langenbrand** richtete kürzlich sein Minigolfturnier aus. Es war die zweite und richtungweisende Disziplin im Kampf um die Gesamtvereinsmeisterschaft 2015. Austragungsort war die Minigolfbahn in Bad Rotenfels. Ein spannendes und hochklassiges Turnier auf den 18 Bahnen mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden brachte einen knappen Sieg für Martin Gerstner, der sich mit 47 Schlägen den Pokal des Siegers sicherte. Wie der Verein weiter berichtet, erspielte sich Martin Wörner den zweiten Platz, er benötigte 48 Schläge und musste sich nur ganz knapp geschlagen geben. Frank Bauer komplettierte mit 50 Schlägen und Rang drei das Siegertreppchen. Beste Frau war Eileen Kötz mit 69 Schlägen auf Rang acht. Im Anschluss an das Turnier fand die Siegerehrung in Langenbrand statt. Mitglieder und Freunde sind zu allen Wettkämpfen des Freizeitclubs Alte Abtei Langenbrand eingeladen. Alle Informationen zum Vereinsleben gibt es im Internet unter:

◆ www.alte-abtei-ev.de. (red)



Strahlende Gesichter: Die Sieger des Minigolf-Turniers des Freizeitclubs „Alte Abtei“ Langenbrand.

Foto: Freizeitclub

Die **PC-Schmiede** feierte ihr zehnjähriges Bestehen am Standort Gaggenau. Neben einem bunten Unterhaltungsprogramm konnten die Gäste auch bei einer großen Tombola ihr Glück versuchen. „Mit dem Erlös des Losverkaufs wollten wir etwas Gutes tun“, erzählte Inhaber Andreas Ruder. Aus

den Reihen der ortsansässigen Mitarbeiter sei laut Mitteilung der Vorschlag gekommen, das Geld den Murgtal-Werkstätten zukommen zu lassen.

Um die Spende in Höhe von 582 Euro zu übergeben, stattete der Unternehmer der Werkstat in Ottenau einen Besuch ab. Er ließ sich von Geschäfts-

führer Martin Bleier durch die verschiedenen Abteilungen führen. „Die Freundlichkeit und Offenheit der Menschen, die hier arbeiten, ist bemerkenswert“, bedankte sich Andreas Ruder für den interessanten Einblick. Die Spende soll in Bildungsmaßnahmen einfließen. (red)

Im **DRK-Murgtal-Wohnstift** in Gernsbach fand kürzlich das Sommerfest statt. Bewohner und Gäste feierten bei strahlendem Sonnenschein und heißen Temperaturen im Freien. Stüftsleiter Kai Käßhöfer und sein Team hatten auch in diesem Jahr für schattige Plätze vor dem Eingang des Wohnstifts gesorgt, informiert die Seniorenereinrichtung. Unter dem Schutz der großen Bäume luden Tische und Bänke zum Verweilen ein, zusätzlich waren Zelte und Sonnenschirme aufgebaut worden. Dort wurde Kaffee und Kuchen angeboten. Für die musikalische Unterhaltung sorgte der Forbacher Musikverein mit flotten und beschwingten Melodien und lud die Zuhörer zum Mitsummen und Mitsingen ein. Am späten Nachmittag gab es Leckerres vom Grill und Bewohner und Gäste konnten sich am Salatbuffet bedienen oder wurden von den Mitarbeitern am Tisch versorgt. Hungrig und durstig blieb auf jeden Fall niemand und man sah ringsum in fröhliche Gesichter. Gegen Abend klang ein harmonisches Sommerfest aus. (red)